

DaGehtSoViel

Liebe Mitglieder der DGSV, verehrte Leser der *Zentralsterilisation*,

für uns alle geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende und es ist noch nicht absehbar, wie lange wir im nächsten Jahr noch mit der Pandemie konfrontiert sein werden.

Plötzlich und für alle unvorbereitet haben sich viele Selbstverständlichkeiten in unser aller Leben, aber auch in der DGSV verändert. Unsere Gremien und Fachausschüsse haben sich auf die digitale Arbeitsweise umgestellt und arbeiteten kontinuierlich und ergebnisreich weiter. Auch unsere 24. Mitgliederversammlung konnte nur virtuell stattfinden. Auf unseren Jahreskongress und die vielen persönlichen Begegnungen mussten wir allerdings verzichten.

Aufbereitungseinheiten mussten sich im Frühjahr mit Produkten auseinandersetzen, die unter normalen Umständen nicht aufbereitet werden. Glücklicherweise konnte sich jede Gesundheitseinrichtung schätzen, die in der Lage war, kurzfristig die Aufbereitung von Behältern für Händedesinfektionsmittel, Schutzbrillen, Beatmungsmaterialien und anderen Artikeln sicherzustellen und somit die Versorgung der Patienten und des Personals zu unterstützen.

Da Geht auf einmal So Viel!

In diesem Zusammenhang sollten wir uns daran erinnern, dass noch vor 25 Jahren in den damaligen Zentralsterilisationsabteilungen viele Produkte aufbereitet wurden, deren Aufbereitung heute nicht mehr denkbar ist. OP-Abdeckungen, Verbandstoffe, Drainagen, Nadeldosen und vieles mehr gehörten zum täglichen Produktportfolio einer jeden Aufbereitungseinheit. Viele Materialien wurden nicht, wie heute, als Einmalartikel genutzt, sondern aufbereitet.

Da Ging So Viel!

Vielleicht bietet die Pandemie neben vielen Einschränkungen auch die Chance, über Veränderungen nachzudenken. Eine gewisse Autarkie in der Grundversorgung mit einfachen Medizinprodukten durch Aufbereitung geeigneter Artikel könnte so eine Chance sein.

Das Reduzieren der Müllberge im Gesundheitswesen mag nicht die Kernaufgabe einer Aufbereitungseinheit sein, aber es ist und bleibt doch ein gesamtgesellschaftliches Thema, wie wir alle mit Ressourcen und Abfällen umgehen.

Da Geht vielleicht zukünftig noch So Viel.

Jetzt aber zu den Planungen für das nächste Jahr.

Wir wollen im nächsten Jahr Online-Veranstaltungen (Tutorials) durchführen, um unseren Mitgliedern Informationen und aktuelle Themen rund um die Medizinprodukteaufbereitung anzubieten.

Auch die Arbeit in unseren Fachausschüssen und anderen Gremien wird, zumindest in den ersten Monaten des nächsten Jahres, virtuell stattfinden.

In der Hoffnung, im nächsten Herbst wieder den DGSV-Kongress veranstalten zu können, haben die Planungen bereits begonnen. Sehr gerne würden wir Sie im Herbst 2021 in Fulda zum Jubiläumskongress der DGSV begrüßen und mit Ihnen 25 Jahre DGSV feiern.

... auf ein gesundes Wiedersehen.

... bleiben Sie gesund!

Es grüßt herzlich

Ihr Vorstand



v. l. n. r.: Frank Deinet, Anke Carter, Klaus Wiese

DGSV-Kongress in Fulda

Neuer Termin:

3. - 5. Oktober 2021

SAVE THE DATE!

www.dgsv-ev.de

